

Herr Nipken berichtet, wie vom Rat beschlossen, über die Kreditentwicklung und über wesentliche Haushaltsveränderungen.

Zum 01.01.2013 hatte die Stadt 20.232.000 € Liquiditätskredite aufgenommen, aktuell liegen diese bei 22.232.000 €. In den nächsten Tagen kann voraussichtlich wegen des Steuertermins ein Liquiditätskredit von i.H.v. 2.500.000 € abgelöst werden soll. Bisher wurde über Liquiditätskreditzinsen von ca. 190.000 € verfügt; der Ansatz beträgt hier 550.000 €. Somit liegt hier alles im Rahmen der Planung. Der durchschnittliche Zinssatz der aufgenommenen Liquiditätskredite liegt derzeit bei 1,861 %. Eine entsprechende Übersicht, wird der Niederschrift als Anlage beigefügt und künftig zu jedem Hausptausschusstermin fortgeschrieben.

Wesentliche Haushaltsveränderungen liegen derzeit in zwei Bereichen vor. Die Grundsteuer B wurde mit rd. 3,4 Mio. Euro veranschlagt. Bisher konnten lediglich 3,25 Mio. zum Soll gestellt werden. Dies liegt daran, dass einige große Gewerbegrundstücke zurzeit durch das Finanzamt neu bewertet und daher die aktuellen Grundsteuermeßbeträge aufgehoben wurden. Herr Nipken geht jedoch davon aus, dass der veranschlagte Betrag erzielt wird. Im Bereich der Gewerbesteuer. droht wegen der Herabsetzung der Vorauszahlungen für eine kleine Zahl von Gewerbesteuerzahlern, die sehr hohe Vorauszahlungen leisten, ein Defizit von rd. 800.000 €. In diesem Bereich muss die weitere Entwicklung beobachtet werden um gegebenenfalls entsprechend zu handeln. Auch hier wird der Niederschrift eine Anlage beigefügt, die entsprechend für die Zukunft fortgeführt werden soll.

Herr Viebach beantragt, dass dieser Punkt demnächst nicht mehr unter „Mitteilungen und Fragen“ behandelt werden soll, sondern einen eigenen Tagesordnungspunkt erhält. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die Fraktionen die entsprechenden Unterlagen mit der Einladung erhalten, um diese vorab intern zu beraten.

Der Bürgermeister sagt dies zu.

Ende des öffentlichen Teils: 18.10 Uhr